



Parlament
Österreich

Parlamentdirektion

Demokratiewebstatt

Die Internetseite des Parlaments
für Kinder und Jugendliche

www.demokratiewebstatt.gv.at

info@demokratiewebstatt.at



Ziel der Demokratiewebstatt

Die Demokratiewebstatt ist die Internetseite des Österreichischen Parlaments für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren. Ein Ziel dieser Website ist, Kindern und Jugendlichen Demokratie und parlamentarische Abläufe näher zu bringen. Das bedeutet, die politischen Vorgänge werden altersgerecht erklärt und dargestellt. Weiters will die Internetseite aktive Beteiligungsmöglichkeiten für die Zielgruppe eröffnen. So erkennen Kinder und Jugendliche, dass ihre Meinungen und Ideen gefragt sind und ernst genommen werden.

Die Demokratiewebstatt gibt es seit 2007, und es kommen immer wieder neue Informationselemente mit interaktiven, spielerischen und auch gestalterischen Möglichkeiten dazu. Das Produkt ist eine Plattform für Kinder und Jugendliche, welche sowohl Informationen bereitstellt als auch Elemente zur Kommunikation, Aktion und Interaktion auf politischer Ebene bietet, fördert und unterstützt.

Außerdem werden hier alle aktuellen Termine der Workshops der Demokratiewerkstatt zur Verfügung gestellt und die dort erstellten Zeitungen, Filme, Audioaufnahmen sowie Fotos veröffentlicht.

Neben dem Bildungsauftrag, Basiswissen über Demokratie anzubieten, ist das angestrebte Ziel der Demokratiewebstatt, Kindern und Jugendlichen der genannten Altersgruppe eine positive Grundhaltung zu Politik und Parlament zu vermitteln, ihre Meinungen und Interessen sichtbar zu machen, und vor allem die Freude am Mitbestimmen und Mitmachen anzuregen. Die Demokratiewebstatt ist auch auf Facebook (www.facebook.com/demokratiewebstatt). Hier finden Sie zusätzlich Aktuelles aus dem Bereich Demokratievermittlung und Bildung, Veranstaltungen sowie Neues aus DemokratieWEBstatt und DemokratieWERKstatt.



Aufbau der Demokratiewebstatt

Wenn Sie auf der Seite der Demokratiewebstatt sind, sehen Sie in der Navigationsleiste oben, dass die Seite in verschiedene Bereiche gegliedert ist:

Thema listet alle Schwerpunktthemen der Demokratiewebstatt auf, **Parlament** bietet virtuell die Möglichkeit, das Parlamentsgebäude zu besuchen und auch mehr über die einzelnen Abgeordneten zu erfahren. Außerdem stellen hier Mitarbeiter:innen des Parlaments, die meist im Hintergrund bleiben, ihre Arbeit vor, und es finden sich Informationen und Termine zu den Chat-Aktionen. **Wissen** bietet Informationen und Wissensinhalte über demokratische und parlamentarische Abläufe, altersgerecht aufbereitet und kindgerecht erklärt, sowie ein Lexikon mit Begriffserklärungen. Bei **Spiel mit!** steht der spielerische Lerneffekt und der Spaß am Tun im Vordergrund, Filme, Ausmalbilder, Spiele, Wissenstests sind hier versammelt. Die Beteiligung, Interaktion und das selbstständige Tun und Ausprobieren sind hier gefragt. In allen genannten Bereichen der Website sind Fragen, Wünsche und Ideen der Kinder und Jugendlichen jederzeit willkommen.

Konkrete Vorschläge zur Einbindung der Demokratiewebstatt in den Unterricht

Die Entwicklung der Demokratiewebstatt erfolgte auch unter dem Blickpunkt, die Plattform möglichst vielseitig verwendbar und einsetzbar zu machen. Im Unterricht empfiehlt sich die Seite speziell für die Unterrichtsfächer Deutsch, Geschichte und Politische Bildung, Geographie und den Kunstunterricht. Besonders gut lässt sich die Demokratiewebstatt bei fächerübergreifenden und fächerübergeordneten Projekttagen oder -wochen einbinden, bei welchen sich die Schüler:innen mit dem politischen System in Österreich, demokratischen Prozessen im Allgemeinen und Möglichkeiten der Mitbestimmung auseinandersetzen.



Demokratiewerkstatt

Im Menüpunkt Demokratiewerkstatt in der Seitennavigation rechts oben, finden Sie alle aktuellen Informationen zu Terminen und Veranstaltungen. Falls Sie planen, mit einer Schulklasse die Demokratiewerkstatt im Palais Epstein zu besuchen, finden Sie hier alle wichtigen Informationen.

Demokratiewerkstatt virtuell

Das Angebot „Demokratiewerkstatt virtuell“ ermöglicht es, sich von zu Hause aus mit den Inhalten der Workshops der Demokratiewerkstatt zu beschäftigen. Anhand von Video- und Audiobeiträgen werden wichtige Begriffe wie Demokratie, Parlament und Verfassung erklärt.

Angekommen – Neu in Österreich

Vor allem im Jahr 2015 sind sehr viele Flüchtlinge und Asylwerber nach Österreich gekommen. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen und die neu Angekommen zu betreuen, werden Lernmaterialien für Flüchtlinge und Asylsuchende angeboten. Die Inhalte orientieren sich an der Lernunterlage, die zur Vorbereitung auf die österreichische Staatsbürgerschaft vom Bundesministerium für Inneres zur Verfügung gestellt werden. Erweitert sind die Themen um historisches Grundwissen zum Staat Österreich, von den Habsburgern über die beiden Weltkriege und die Gründung der Zweiten Republik bis hin zum Weg in ein modernes Österreich und den Eintritt in die Europäische Union. Alle Texte sind in sehr einfacher Sprache speziell für die Zielgruppe gehalten und können auch im Unterricht eingesetzt werden.

Kids Corner

Hier wird eine Sammlung an Links zu lustigen Spielen, zur Comic-Videosammlung mit den Maskottchen der Demokratiewebstatt und zu Ausmalbildern angeboten.



Erwachsene

Ebenfalls im Seitenbaum rechts oben ist der Erwachsenenbereich. Hier sind Materialien zur politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 14 Jahren gesammelt. Neben Arbeitsblättern und Powerpointfolien gibt es auch E-Books zu verschiedenen Schwerpunktthemen.

Thema

Die unterschiedlichen Themenschwerpunkte der Demokratiewebstatt befassen sich jeweils mit einem spannenden Thema im Zusammenhang mit Demokratie. Jedes Thema bietet neben zielgruppenorientiert aufbereiteten Inhalten auch ein Interview mit Expert:innen zum Thema und interaktive Elemente zum Selbstaussprobieren und vertiefendem Wissenserwerb sowie Unterrichtsmaterialien und ein E-Book. Der Pool an Themen wird jedes Jahr erweitert.

Was ist das Parlament? Hier werden Nationalrat, Bundesrat und die Bundesversammlung im Detail erklärt. Wer vertritt uns im Hohen Haus? Was sind die Aufgaben?

Lerne Politiker:innen kennen bietet die Möglichkeit, Abgeordnete zum Nationalrat und Mitglieder des Bundesrats näher, als „Menschen wie Du und Ich“, kennenzulernen. Barrieren und Berührungspunkte werden dadurch abgebaut. Transparent wird außerdem, dass die Wege einer politischen Karriere ganz verschieden sind und nicht von Universitätsabschlüssen oder möglichst vielen Ausbildungen abhängen. Die Sitzplatzverteilung in den Plänen entspricht der im Nationalrats- bzw. Bundesratssitzungssaal. Zudem haben viele Politiker:innen ein Kinderfoto zur Verfügung gestellt: ein Highlight, welches immer wieder von den Medien aufgegriffen wird.



Chats mit Politiker:innen und Expert:innen: In regelmäßigen Abständen treffen einander Politiker:innen unterschiedlicher Parteien und Schüler:innen aus verschiedenen Bundesländern im Chatroom der DemokratieWEBstatt. Jeder der Chats steht unter einem bestimmten Thema (dem jeweiligen Schwerpunktthema der DemokratieWEBstatt), zu welchem sich Politiker:innen und Schüler:innen äußern und ihre Meinung kundtun. Sie finden hier alle Termine und Themen sowie Fotos und Chat-Protokolle vergangener Chats.

Die virtuelle Tour (**Spaziergang durchs Parlament** bzw. **durchs Demokratiequartier**) ist eine spannende Möglichkeit, mit Schüler:innen über das Parlamentsgebäude (während der Sanierung auch über das Übergangsquartier), seine Verwendung und seine Geschichte zu lernen. Die interaktive Tour, mit ihrer Möglichkeit, sich entweder von Raum zu Raum zu bewegen oder von dem illustrierten Plan aus einzelne Räume zu besichtigen, macht neugierig und erweist sich als spannende Lernerfahrung. Jeder einzelne Raum ist in kinder- und jugendgerechter Sprache ausführlich beschrieben. Hier fließt viel Wissen zusammen: über die Bauart des Parlaments und den philosophischen, kunstgeschichtlichen Hintergrund, geschichtliche Geschehnisse und Entwicklungen und die heutige Verwendung der Räume sowie die Darstellung der Prozesse, die darin ablaufen.

Gesichter und Geschichten zeigt einmal mehr die Komplexität des Geschehens im Parlament und wie viele Fäden im Hintergrund gezogen werden müssen, damit Parlamentarismus in Österreich funktioniert. Kinder und Jugendliche sehen, dass im Parlament nicht ausschließlich Politiker:innen arbeiten, sondern verschiedenste Berufsgruppen gebraucht werden.

Wissen

Der äußerst umfangreiche Informationsteil der Demokratiewebstatt vermittelt auf einfache und übersichtliche Weise komplexes Basiswissen über **Demokratie, Wahlen** und **Gesetze**. Hier finden Schüler:innen Antworten zu Fragen wie „Was ist eigentlich eine Ministerin oder ein Minister?“, „Wer darf wählen?“ oder „Wie entsteht ein Gesetz



für Österreich?“. Im **Demokratie-Lexikon** sind zahlreiche Begriffe aus Politik und Parlament altersgerecht erklärt. Außerdem werden in diesem Bereich die unterschiedlichen **Staats- und Regierungsformen** sowie die **EU** und ihre Organe genau beschrieben. Mit Hilfe der thematisch sortierten **Linktipps** finden die Schüler:innen weiterführenden Content, interessens- oder aufgabengerecht aufbereitet.

Spiel mit!

Der Gesetzesgenerator im Menüpunkt **Mach dir dein eigenes Gesetz** ist ein ideales Werkzeug zur Darstellung und Vermittlung des komplexen Prozesses der Gesetzgebung. Schritt für Schritt wird vereinfacht erklärt, was in einem Gesetz festgeschrieben werden muss, und was bei einem Gesetzesentwurf bedacht werden sollte. Im eigenen Tun und Gestalten eines Gesetzes festigen sich die einzelnen Schritte und werden für die Kinder und Jugendlichen nachvollziehbar und verständlich. (Eine gute Kombination dazu ist der Wissen-Teil „Alles über Gesetze“.)

Die **Spiele** eignen sich zum Abschluss einer Unterrichtsstunde, das Gedächtnisspiel **Doppelmoppel** hinterlässt durch die Bildauswahl einen guten Eindruck des Parlamentsgebäudes. **Deine Woche als Politiker:in** verdeutlicht, wie viele Aufgaben unsere Mandatar:innen haben und dass es nicht leicht ist, mit privaten und Erholungsterminen eine ausgeglichene Work-Life-Balance zu erreichen. Unter **Teste dein Wissen** sind die vielen Quiz-Spiele, die in den verschiedenen Themenschwerpunkten erarbeitet wurden, zusammengefasst. Außerdem sind hier unter der Rubrik **Filme** auch Animationsfilme zu Themenbereichen der Demokratiewebstatt versammelt.



Newsletter

Auf der Startseite direkt unter dem Themenslider können Interessierte Ihre E-Mail-Adresse eintragen und erhalten den monatlichen Newsletter mit Neuigkeiten aus der Demokratiewerkstatt und -werkstatt.

Impulse für den Unterricht

Deutsch

Stellen Sie der Klasse die Aufgabe,

- ◆ einen Erlebnisbericht zu schreiben „Ein spannender Tag im Parlament“

oder

- ◆ „Der Weg durchs Parlament“ (virtuelle Tour)
- ◆ eine Raumbeschreibung zu schreiben (virtuelle Tour)
- ◆ eine Nacherzählung der Tour durchs Parlament zu schreiben (virtuelle Tour)
- ◆ eine Erläuterung der Geschehnisse in den Räumen des Parlaments zu schreiben (virtuelle Tour)
- ◆ Begriffe-Quiz: Lassen Sie die Schüler:innen suchen
- ◆ Rollenspiel: Ein Gesetz entsteht (Alles über Gesetze)

Bildnerische Erziehung

- ◆ Ideen: „Wir schmücken das Parlament“ (virtuelle Tour)
- ◆ Erforschen Sie mit der Klasse die kunstgeschichtlichen Hintergründe des Parlamentsgebäudes (virtuelle Tour)



Geschichte und Politische Bildung

- ◆ Stellen Sie der Klasse die Aufgabe, politische Prozesse in den Räumen des Parlaments auszuforschen und den Zusammenhang zum eigenen Leben zu finden (virtuelle Tour)
- ◆ Erarbeiten Sie mit der Klasse die Aufgabe des Parlaments gegenüber den Ministerien (Wissen)
- ◆ Veranschaulichen Sie der Klasse den Weg der Bundesgesetzgebung (Gesetzesgenerator, Wissen)
- ◆ Lassen Sie forschen: Was sind wo in Österreich anerkannte Amtssprachen?

Fächerunabhängig/ -übergreifend

- ◆ Lassen Sie die Schüler:innen in Kleingruppen ein Gesetz entwerfen und anschließend präsentieren (Mach' dir dein eigenes Gesetz; Wissen)
- ◆ Schreiben Sie mit den Schüler:innen gemeinsam die Klassenregeln als Gesetze fest (Mach' dir dein eigenes Gesetz)

Wenn Sie das Webportal der DemokratieWEBstatt für die konkrete Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nutzen möchten, finden Sie im Folgenden detaillierte Informationen für den Einsatz im Unterricht:

Leitfaden zum Einsatz der Materialien zur politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen

Die Materialien finden Sie zum Download auf www.demokratiewebstatt.at im Bereich „Erwachsene“.



Form

PowerPoint-Präsentationen zu demokratierelevanten Themen zum Einsatz im Schulunterricht und in der Freien Jugendarbeit für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 12 Jahren.

Inhalt

Zu jedem Themenschwerpunkt der DemokratieWEBstatt, der Kinderinternetseite des Österreichischen Parlaments, gibt es seit 2009 auch Materialien zum Einsatz im Schulunterricht oder bei Projekten der Freien Kinder- und Jugendarbeit, die in Ergänzung zur Information im Internet genutzt werden können. Ziel ist es, Pädagog:innen konkrete Werkzeuge anzubieten, um Kinder und Jugendliche für politische Themen zu sensibilisieren und die Entwicklung eines demokratischen Bewusstseins zu unterstützen.

Gliederung

Die Präsentationen setzen sich zusammen aus: Inhaltsseiten (Information); Übungen (Aktion) und Impulsen, die zum Nachdenken anregen (Reflexion). Die Inhaltsseiten und die Übungsseiten unterscheiden sich grafisch voneinander. Vertiefende Information zu den einzelnen Themen finden Sie auf der Internetseite www.demokratiewebstatt.at im Bereich „Thema“.

Einsatzmöglichkeiten

Frontalunterricht mit PowerPoint-Präsentationen:

Dabei können Sie die Inhalte der gesamten Klasse bzw. Gruppe präsentieren und vortragen, wobei die Übungen entweder einzeln, in Kleingruppen oder in der großen



Gruppe gemacht werden können. Es bietet sich auch die Möglichkeit an, die Übungsfolien auszudrucken und in der Klasse auszuteilen.

Stationenbetrieb mit ausgedruckten Folien:

Drucken Sie die Präsentation aus und bereiten sie Arbeitsinseln in der Klasse oder im Gruppenraum vor, an denen die Kinder die Übungen bewältigen. Lassen Sie die Schüler:innen innerhalb einer Unterrichtsstunde von Insel zu Insel wandern, um das Thema selbstständig zu erarbeiten. Die Kinder können ihre Gedanken zu den Impulsen aufschreiben und als Abschluss einen Gesamtüberblick über das behandelte Thema in Kleingruppen präsentieren. Ausgedruckte Folien als Anschauungsmaterial: Auch einzelne Folien können als Anschauungsmaterial eingesetzt werden. Besonders gut eignen sich einzelne Übungsfolien zum Einsatz während des Unterrichts oder als Hausübung.

Viel Freude mit den Materialien zur Politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen. Wir freuen uns über Feedback! Bitte an info@demokratiewebstatt.at

Impressum:

Herausgeberin, Medieninhaberin und Herstellerin: Parlamentsdirektion

Adresse: Dr.-Karl-Renner-Ring 3, 1017 Wien

Redaktion: 5.1 - Demokratiebildung

Druck: Parlamentsdirektion

Wien, September 2022